
Subject: "Sie machen erst mal nichts"

Posted by [mara67](#) on Mon, 16 Oct 2006 21:10:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schönen guten Abend miteinander!

Wie Ihr seht, ist das mein allererster Beitrag und ich bin noch ganz neu, noch sehr unwissend, aber auch sehr sehr ungeduldig - Ihr kennt das bestimmt.

Ich stehe auch noch ganz am Anfang aller Untersuchungen, lediglich ein Trichoscan hat ergeben, dass ich mir nicht nur alles einbilde, und dann wurde noch eine Blutuntersuchung gemacht, die aber nichts ergeben hat; die Ergebnisse liegen mir noch nicht vor, das war nur eine telef. Auskunft, ich verschone euch also mit Aufzählungen irgendwelcher Werte

Aber jetzt bin ich verunsichert, ob ich mir lieber gleich einen anderen Arzt suche, weil ich das alles etwas seltsam finde, oder erstmal weitermache: als ich anrief, hatte ich erwartet, die Ärztin würde mir die Ergebnisse mitteilen (so macht's meine Hausärztin), stattdessen sagte mir die Sprechstundenhilfe nur lapidar, alles i.O. und wollte sich schon verabschieden. Ich konnte gerade noch fragen, wie es jetzt weiterginge, schließlich wäre ja ein Befund da, aber das wusste sie nicht. Ob ich einen neuen Termin haben wollte? Das wusste ich jetzt nicht - vielleicht ging es ja nur um weitere Laboruntersuchungen, dafür bräuchte ich keinen Termin beim Doc. Sie gab mir dann doch einen Termin in 14 Tagen (Doc hat Urlaub) und als ich wissen wollte, ob ich irgendetwas in der Zwischenzeit tun könnte, konnte sie mir auch nichts sagen. Auf meine Frage, ob ich dann mit der Ärztin reden könnte, hieß es "das machen wir normalerweise nicht", sie bot mir aber an, sie würde mit der Ärztin sprechen und ich solle zurückrufen. Als ich wieder anrief, war die Aussage, ich soll erst mal gar nichts tun und bis zum Termin abwarten.

Klasse, und in der Zwischenzeit rieselt es weiter

Ihr habt da bestimmt alle mehr Erfahrung: ist das normale Vorgehensweise und bin ich einfach nur zu ungeduldig? Ich hatte halt gedacht, während sie in Urlaub ist, könnte man die eine oder andere Laboruntersuchung schon mal machen, wir sind ja erst ganz am Anfang. Die Untersuchungen dauern doch alle ein bisschen und während sich das alles so zieht, fallen immer mehr Haare aus *heul*

Hinzu kommt, dass ich mich von Anfang an nicht in der Praxis wohl gefühlt habe - keine guten Voraussetzungen und vielleicht bin auch einfach nur voreingenommen. Alles in allem habe ich die Ärztin ca. 5 Minuten gesehen, vor dem Trichoscan hat sie mir vielleicht 3 Fragen gestellt, danach mit Blick auf den Computer nur festgestellt, dass ein Befund da ist und mich ins Labor geschickt. Ich habe allerdings auch keine Ahnung, ob sie, ohne irgendwelche Werte, etwas anders hätte machen können?

Könntet Ihr mir kurz Eure Meinung dazu sagen?

Danke für die Geduld,

Ig
Mara

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Mon, 16 Oct 2006 21:30:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mara,

ich antworte dir mal, auch wenn ich keine Frau bin.

Ich nehme an, du warst beim Hautarzt.

Wahrscheinlich kann ich dir jetzt schon sagen, was beim Gespräch in 14 Tagen passiert.

[zynismus]

Du bekommst eine Diagnose, diese wird "anlagebedingter Haarausfall" lauten. Dann bekommst du ein Rezept über (bitte mit schwarzem Edding auf dem Monitor ankreuzen):

Regaine für Frauen

Ell Cranell

Diane35 oder ähnliche Pille

Du wirst brav mit der Einnahme/ der Anwendung des Medikaments anfangen und nach Monaten feststellen, dass du keinen Erfolg erzielst. Dann wirst du dich wieder an den Arzt wenden und das nächste Mittel der Wahl von der kleinen Liste verschrieben bekommen. Am Ende wirst du entweder als Hypochonder abgestempelt oder ein "das ist halt so" mit auf den Weg bekommen.

[/zynismus]

Ich kann dir eigentlich nur raten, dir beim Hausarzt einen Standardcheck der Blutwerte machen zu lassen (mit Eisen, Ferritin, Transferritin) und dann ggf. eine Überweisung zum Nuklearmediziner zur Abklärung der Schilddrüse.

Lass dir alle Untersuchungsergebnisse kopieren und hebe die auf, bzw. stell die hier ein, dann kann man sehen, was noch alles fehlt.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [mara67](#) on Mon, 16 Oct 2006 21:50:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi FrankfurtEr,

danke für die schnelle Antwort (dabei fällt mir auf, ich müsste mal meinen PC neu einstellen - du warst schneller, als meine Uhr anzeigt)

Ja, richtig, habe ich leider nicht gesagt, es war eine Hautärztin - irgendwo in den Weiten des Internets hatte ich -mehrfach- gelesen, dass man bei Haarausfall besser zum Dermatologen geht, als zum Hausarzt - wenn ich mich hier aber so durchs Forum stöbere, bin ich da jetzt auch nicht

mehr so überzeugt von... Und du machst mir jetzt auch noch Mut

Die Ergebnisse der Blutuntersuchung kriege ich noch diese Woche, so weit ich das aus dem Gekrakel auf der Überweisung zum Labor entziffern konnte, waren da einige der von dir genannten Werte drauf. Damit marschiere ich dann wohl mal parallel zu meiner Hausärztin (bei der ich mich auch viiiel wohler fühle), muss ja nicht alles doppelt gemacht werden.

Vielen Dank erst mal und gute Nacht
Mara

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Mon, 16 Oct 2006 22:01:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mara,

ich denke schon eine ganze Zeit, dass ein HAUTARZT bei Haarausfall nie die richtige Anlaufstelle sein kann.

Da gibt es die Möglichkeit, dass was mit dem Eisen nicht stimmt, das kann der Hausarzt untersuchen, wenn er gewillt ist, alle notwendigen Werte bestimmen zu lassen. Dann kann es sein, dass etwas mit der Schilddrüse im Argen liegt. Dann wäre der Radiologe/ Nuklearmediziner gefragt. Auch hormonelle Gründe können Haarausfall bewirken, da ist der Frauenarzt oder Endokrinologe der Fachmann/ die Fachfrau.

Komischerweise komme ich nicht drauf, was der Hautarzt mit den Haaren zu tun hat... Wie war das denn mit dem Trichoscann? Dazu sollten die Haare einige Tage nicht gewaschen werden, soweit ich weiß, hat das die Hautärztin mal eben so zwischen Tür und Angel gemacht?

Auch wenn sich das im Moment ein wenig danach anhört, dass du vielleicht umsonst beim Hautarzt warst, das ist trotzdem nicht verlorene Zeit. Zum einen bekommst du schon mal ein paar Werte in die Hand und die sind vielleicht wirklich aussagekräftig, zum anderen erlebst du vielleicht jetzt eine Enttäuschung, die dir zeigt, dass du selbst zielstrebig nach dem richtigen Arzt schauen musst.

Eine Hausärztin, zu der du Vertrauen hast, ist eine super Basis für alles weitere!

Dir auch eine gute Nacht.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [tino](#) on Tue, 17 Oct 2006 08:13:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Ihr habt da bestimmt alle mehr Erfahrung: ist das normale Vorgehensweise und bin ich einfach nur zu ungeduldig?"

Mach die weg,..die ist Schrott....

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [lala](#) on Tue, 17 Oct 2006 09:44:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Mach die weg

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [mara67](#) on Tue, 17 Oct 2006 19:38:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal,

tagsüber kann ich leider nicht ins Internet, daher jetzt erst.

Danke für die Meinungen, ich lag also wohl nicht ganz so falsch mit meinem Gefühl. Den nächsten Termin werde ich wohl noch wahrnehmen, vielleicht überrascht sie mich ja doch noch positiv, ansonsten werde ich sie wirklich "weg machen"

Aber wie auch schon gesagt: umsonst war der Besuch wirklich nicht (mal abgesehen von den Euros, die ich für das Trichosan losgeworden bin...) - ich war mir vorher ja nicht wirklich sicher, ob ich mir das einbilde oder nicht und auch wenn mir der Befund nicht passt, habe ich zumindest Sicherheit.

Beim Trichoscan ist es wohl nicht nötig, die Haare irgendwie vorzubereiten, das soll wohl einer der Vorteile dieser relativ neuen Methode sein (durchgeführt hat ihn eine Sprechstundenhilfe, die Ärztin musste lediglich von ihrem Monitor das Ergebnis ablesen). Ein anderer Vorteil wäre angeblich, wie im Internet zu lesen, ein psychologischer, dass man nicht noch zusätzlich zum Haarausfall Haare herausreißen müsste wie bei Trichogramm - wenn ich allerdings die kreisrunde Stelle sehe, an der mir stattdessen die Haare rasiert worden sind und mir überlege, wie das jemand mit kurzen Haaren machen soll bzw. wie lange das dauert, bis das wieder zuwächst, empfinde ich die Prozedur nicht gerade als verträglicher ... Jetzt habe ich halt schwarz auf weiß, wie meine Haardichte ist (zum Glück noch gut) und wieviel % der Haare in der anagenen bzw. telogenen Phase sind. Das Ganze ist dokumentiert und gespeichert und soll bei Wiederholung den Therapieerfolg oder auch nicht beweisen - ob ich das aber noch mal über mich ergehen lasse oder besser wieder meinem Gefühl vertraue, muss ich mir noch ganz stark überlegen!

Morgen werde ich mir jetzt erstmal meine Bluttest-Ergebnisse besorgen und damit dann zu meiner Hausärztin tapsen, vielleicht mich auch noch mal hier melden.
Ach ja, und ich werde auf jeden Fall berichten, mit welchem Rezept ich versorgt werden soll

Vielen Dank an Euch
Mara

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [mara67](#) on Tue, 31 Oct 2006 21:11:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich schubs mal meinen Beitrag nach oben, denn heute hatte ich den neuen Termin beim Hautarzt und bin nach einem weiteren gut 5-Minuten-Gespräch mit einem Rezept und dem Hinweis, dass zukünftige Beratungen nur noch privat abgerechnet werden können, entlassen worden. Ich glaub', jetzt hau' ich sie wirklich weg

Nach kurzem Blick auf die Blutwerte ("alles i.O., wirklich sehr schön, super") und meiner Frage nach der Schilddrüse, weil ich da familiär stark vorbelastet wäre (energisch: "die SD ist i.O.! Abgesehen davon ist das Sache des Hausarztes!" - Recht hat sie ja...) wurde mir gesagt, bei mir würden die Östrogene unterdrückt, das könnte schon schlagartig ab Mitte 30 passieren (hab' ich noch gar nicht gesagt: ich bin 39), und ich bin mit folgendem Rezept versorgt worden:

- Crinohermal fem (1x tgl. Front+oben, dann 2x wöchentl.)
- Unizink 50 (2x1 tgl)

Zink war bei der Blutuntersuchung im unteren Referenzbereich, so dass sie meinte, es könnte nicht schaden.

Außerdem verschrieb sie mir eine (homöopathische) Ovaria-Therapie, 1 Spritze wöchentl., 10 Wochen, das könnte die eigene Hormonproduktion ankurbeln.

Nicht ganz, FrankfurtER, aber fast

Zu den Laborwerten: braucht Ihr die ganzen "allgemeinen" Werte wie Leukos usw - dann reiche ich sie nach. Abgesehen davon waren sie bis auf MCH (erhöht) alle im Normbereich.

Einzig von Interesse für Euch sind wohl Zink und TSH - mehr wurde nicht untersucht - da habe ich mich wohl doch verguckt, ich dachte, sie hätte mehr aufgeschrieben.

(im Serum)

Zink: 79 (Ref. 70-114)

TSH: 1,42 (Ref. 0,35-4,5) (mit dem Hinweis, wahrscheinlich i.O, dass aber weitere Untersuchungen für einen sicheren Befund nötig sind)

Nächste Woche habe ich jetzt einen Termin bei meiner Hausärztin - die kennt auch die familiäre Krankengeschichte bzgl. der Schilddrüse und ist hoffentlich offener zu weiteren Untersuchungen. Die Empfehlungen, die ich hier gefunden habe, werde ich mitnehmen.

Was haltet Ihr von ihrer Verordnung? Zink wäre für mich i.O., aber wäre es nicht besser, abzuwarten, bis der komplette Status geklärt ist, um die Ergebnisse nicht zu verfälschen? Oder soll ich doch gleich beginnen?

Und bzgl. Crinohermal: abgesehen davon, dass ich nicht weiß, woher die Diagnose abgeleitet wurde (gar nicht?) und vor der Anwendung erst alle anderen Gründe ausschließen will - was haltet ihr prinzipiell davon? Das Gleiche gilt für die Ovaria-Therapie - eine erste Google-Suche hat mich nur auf Seiten für unerfüllten Kinderwunsch geführt ???

Einen schönen Abend wünscht
eine nicht schlauer gewordene

Mara

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [tino](#) on Tue, 31 Oct 2006 21:15:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo....

"Was haltet Ihr von ihrer Verordnung?"

Schwöre diesen neckermannstudierten Plastikgötzen ab,..nur meine Seite sagt die Wahrheit!

Gruss tino

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"
Posted by [mara67](#) on Tue, 31 Oct 2006 21:46:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kapiert

Da werde ich mir wohl doch mal mit einem medizin. Wörterbuch bewaffnet deine Seite genauer zu Gemüte führen...

Ig
Mara

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"

Posted by [tino](#) on Tue, 31 Oct 2006 21:54:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da werde ich mir wohl doch mal mit einem medizin. Wörterbuch bewaffnet deine Seite genauer zu Gemüte führen...

..das Kapitel Frauen und HA ist doch nicht schwer zu verstehen,...oder?

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"

Posted by [mara67](#) on Tue, 31 Oct 2006 22:25:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Die, 31 Oktober 2006 22:54..das Kapitel Frauen und HA ist doch nicht schwer zu verstehen,...oder?

... na ja, alles ist relativ ... Ich habe gerade angefangen, mich einzulesen, aber für jemanden, der sich erst seit ganz kurzer Zeit mit dem Thema beschäftigt, ist auch das ziemlich harter Tobak - und auch definitiv die falsche Lektüre für diese Uhrzeit

In diesem Sinne - süße Träume!

Ig

Mara

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"

Posted by [Padme](#) on Wed, 01 Nov 2006 08:01:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Zink war bei der Blutuntersuchung im unteren Referenzbereich, so dass sie meinte, es könnte nicht schaden.

Geh mal hier auf die Suchfunktion und suche nach "alkalische Phosphatase", dann wirst Du auch wissen, was der Hausarzt noch besser mitmachen sollte

Subject: Re: "Sie machen erst mal nichts"

Posted by [mara67](#) on Fri, 03 Nov 2006 21:30:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Padme,

sorry, aber besser spät als nie , kam vorher nicht dazu...

Danke für den Hinweis, habe auch schon ein bisschen gelesen und noch gegoogelt.

Montag habe ich den Termin, mal sehen, was bei rumkommt.

Ig
Mara
